

IEM Fördertechnik unterstützt Kastler Schützen mit 5000 Euro

Kastl bei Kemnath. (exb) Eine beispielhafte Erfolgsgeschichte schrieb der Schützenverein Einigkeit Hubertus Kastl mit dem Aufstieg in die Bundesliga Süd. Der 100-jährige Traditionsverein spielte drei Jahre in der ersten Bundesliga. Wieder in diese aufzusteigen, ist nach Aussage des Vorsitzenden Wolfgang Raps in einer Pressemitteilung erklärtes Ziel für diese Saison.

Am 16. Oktober findet der Auftakt in Niederlauterbach statt, der Heimwettkampf in Kastl am 30. Oktober. Am 15. Januar 2023 endet die Saison in Obing. Die Konkurrenz ist stark und mit internationaler Besetzung. Doch die Kastler beweisen, dass man mit Loyalität und Leidenschaft weit kommt. „Das aktuelle

Saisonziel ist eine Platzierung unter den Top drei, nach Möglichkeit mit Teilnahme am Aufstiegskampf und Wiederaufstieg“, sagt Raps. Auch Mannschaftsführer Lukas Haberkorn ist sich sicher: „Täglich mit Freude Tradition leben zu können, stete konsequent gute Leistungen immer weiter zu trainieren und natürlich auch immer den Blick in die Zukunft, mit Investitionen in modernste Anlagen – das ist unser Weg zum Erfolg“.

Diese Einstellung teilt auch das Kastler Unternehmen IEM Fördertechnik GmbH. Die Firma unterstützt den Verein wieder mit einer Spende von 5000 Euro. Geschäftsführer Alexander Remes wünschte dem Verein weiterhin viel Erfolg.



Geschäftsführender Gesellschafter Alexander Remes überreichte den Scheck an Mannschaftsführer Lukas Haberkorn und Vorsitzenden Wolfgang Raps (von rechts).
Bild: Gemeinde Kastl/exb